

Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TuS Feuchtwangen : TSV 1860 Ansbach IV
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Hauf tütet den Sieg für den TuS Feuchtwangen ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TuS Feuchtwangen im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TSV 1860 Ansbach IV fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 8. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der TSV 1860 Ansbach IV mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Wolfgang Hauf, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Erhardt / Geißler und Schienagel / Baum endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Der Start in die Partie hätte für Hauf / Schmidt besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Egorov / Konrath noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, der mit 11:0 für Hauf / Schmidt endete. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach einem Erfolg für Volker Erhardt sah es in dem als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Manfred Baum letztlich nicht ins Ziel bringen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Harald Geißler und Volkhard Schienagel, die Harald Geißler letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Wolfgang Hauf und David Konrath die Schläger kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Thomas Schmidt gegen Sven Egorov zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Volkhard Schienagel hatte Volker Erhardt nur im ersten Satz eine Chance. Auf dem falschen Fuß erwischte Harald Geißler seinen Gegner Manfred Baum beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Nach verlorenem ersten Satz drehte danach Wolfgang Hauf das Match gegen Sven Egorov und gewann mit 9:11, 12:10, 11:5 12:10. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Thomas Schmidt konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ David Konrath beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TuS Feuchtwangen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den 1. FC Sachsen 1953 am 16.12.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV 1860 Ansbach IV wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.12.2022 gegen den TSV Wassertrüdingen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TuS Feuchtwangen

Doppel: Erhardt / Geißler 0:1, Hauf / Schmidt 1:0

Einzel: V. Erhardt 0:2, H. Geißler 2:0, W. Hauf 2:0, T. Schmidt 2:0

TSV 1860 Ansbach IV

Doppel: Schienagel / Baum 1:0, Egorov / Konrath 0:1

Einzel: V. Schienagel 1:1, M. Baum 1:1, S. Egorov 0:2, D. Konrath 0:2